



**GEWINNEN: 10 x WINDOWS**  
auf dem Mac mit parallels



www.maclife.de  
**07**  
**2006**

€ 5,90  
Österreich € 6,70  
Schweiz CHF 11,50  
Italien € 7,00  
Luxemburg € 6,90  
Niederlande € 6,90  
Dänemark DKK 63,00

# MAC LIFE

**TOP-CD im Heft!**

## Presenter im Test: Fernbedienungen

Mit diesen Geräten steuern Sie Ihren Mac am besten fern (S. 44)

## Neuer Workshop: Aperture-Kurs

Holen Sie das Beste aus Apples Fotografen-Software (S. 86)

## Für Intel-Macs: Tipps und Tricks

Unverzichtbare Tipps für den effektiven Einsatz von Intel-Macs (S. 96)



**TOP: MIT NEUEM TESTVERFAHREN FÜR TFTs**  
(S. 36)

## TFT-DISPLAYS MEGA-TEST

Sechs 19"-20" Alternativen zum Cinema-Display im Labortest (S. 36)

# UNSCHLAGBAR? MACBOOK

## APPLES NOTEBOOK FÜR DREI SYSTEME!

Schmäler und eleganter. Schneller und vielseitiger: Apples iBook-Nachfolger mit Intel-Core-Duo-Prozessor im Mac-Life-Test (S. 30)



**GETESTET: MAC OS X & WIN XP**  
via Mac mit Power-Performance  
(S. 30)

**TOP-SPIEL: VDrift**  
3D-Rennspiel nicht nur für virtuelle Räser

**HIGHLIGHT: RapidWeaver-Themen**  
Coupon: 33% Preisnachlass auf Rapid-Ideas-Themen

**HIGHLIGHT: RAW Video-Training**  
Über 20 Minuten Video zum Thema RAW-Fotografie

**TOP-VOLLVERSION: Toon Boom Studio Express 2.5**

- CARTOONS ANIMIEREN
- BIS ZU 1000 BILDER
- MIT BEISPIEL-PROJEKTEN

**Fragen zu Ihrem Abo:**

www.maclife.de/abo

Tel.: +49 (4 31) / 20 07 66-00

Frau Schümann

**Fragen zum Heft**

(keine technische Hotline)

Montag &amp; Mittwoch

15 - 17 Uhr

Tel. 0 43 31 / 20 07 66 22

redaktion@maclife.de

**Leserbriefe:**

falkemedia

Redaktion Mac Life

An der Halle400 #1

24143 Kiel

Fax: (0) 4 31 / 20 99 03-5

redaktion@maclife.de

www.maclife.de

# Die Einsamkeit des Monitortesters

Einigen von uns dürfte noch die Einsamkeit des Langstreckenläufers Colin Smith vertraut sein, denn Lehrpläne sind nur höchst selten kreative Spielfelder. Und so ist den Eingeweihten der Prozess des Laufens im konkreten Fall als emanzipatorischer Ausweg aus der Misere von Erziehungsanstalt und verkorkstem Leben geläufig.

Kollege Bichel stammt natürlich nicht aus einer Erziehungsanstalt, er musste sich auch nicht unbedingt von etwas befreien, was ihm zur Lebenslast wurde oder noch geworden wäre, dennoch bekam er am eigenen Leib spüren, wie schwer etwas für manch Außenstehende im Prinzip doch ganz Einfaches sein kann. Sein Monitortest war also nicht minder eine Feuerprobe als jene des jungen Colin.

Viele Monitortests lesen sich wie abgeschriebene Prospektseiten, bestenfalls ergänzt durch einen subjektiven Eindruck. Sofort fallen einem da die diversen HiFi-Esoteriker ein, die in den allermeisten Fällen auch ganz genau sehen, was sie hören, nämlich, dass Verstärker A 10000 Euro kostet, wohingegen Verstärker B nur ein Zehntel davon veranschlagt. Dass dieses Wissen nicht zum abschließenden Urteil beiträgt, ist schwer zu glauben.

Heiko Bichel nun musste bei Null anfangen, denn er hatte keinerlei Vergleichsmaßstab zu vorherigen Testparcours, er musste umsetzen, was zuvor immer wieder in auch nicht selten zwischen Tür und Angel ergänzten Besprechungen leichtfertig definiert wurde. Leichtfertig im Sinne von Unwissen über die Art, wie besagte Messergebnisse überhaupt akquiriert werden müssen, denn dazu waren doch bemerkenswert viele und teure Messgeräte erforderlich. Messgeräte wohlgemerkt, die bestenfalls noch Nuancen konstatieren können, denn die Unterschiede zwischen TFT-Displays



sind so gewaltig längst nicht mehr. Die Zeiten, wo Monitore noch anfällig gegenüber vorüberfahrenden S-Bahnen waren, sind schließlich ein für allemal vorbei. Weder sind mehr geometrische Schief-lagen zu erwarten noch muss man sich Gedanken um eine ausreichende Entmagnetisierung machen.

Die Tücken heutiger Geräte liegen bei der Bildwiedergabe absolut im Detail, bei der Ergonomie sind sie allerdings so sicht- und spürbar wie eh und je. Und so besteht ein Monitortest für den Tester einerseits aus zahllosen Tagen in einem abgelegenen Raum, in dem dann die immer gleichen mühseligen Tests an einem Gerät nach dem anderen vorgenommen werden müssen und andererseits aus der Simulation des Grobmotorikers, der ja schließlich auch einen Flachbildschirm bedienen können muss, was allein angesichts der völlig unterschiedlichen Standfußkonstruktionen auch kein leichtes Unterfangen ist.

Nach unserem großen Scannertest in der letzten Mac Life können Sie auf Seite 36 nun die Ergebnisse unseres ersten größeren Monitortests begutachten. Weitere Tests von Scannern wie auch Monitoren werden folgen, das Verfahren wird sich dabei selbstredend weiter verfeinern, auch wenn die Einsamkeit des Testers wohl bleiben dürfte.

David Andel



## Gewinnspiel: Kleines Paket – großer Sound

Altec Lansing präsentiert mit dem iM9 ein speziell für den iPod entwickeltes Soundsystem, das vollständig durch eine Gummimantelung geschützt und somit speziell im Outdoor-Bereich einsetzbar ist. Das iM9 besitzt einen AV-Ausgang, so dass der iPod auch an ein Fernsehgerät angeschlossen werden kann. Mac Life verlost mit freundlicher Unterstützung des Herstellers Altec Lansing ein Exemplar des iM9 im Wert von 200 Euro mit passendem Rucksack, der das Soundsystem zum idealen Begleiter für unterwegs macht.

Um in den Genuss des iM9 zu kommen, beantworten Sie einfach folgende Frage: In welcher Stadt steht der Apple Store, dessen Eingangsbereich durch einen 10 x 10 Meter großen Glaswürfel gebildet wird? Ihre Antwort schicken Sie mit dem Betreff „iM9“ bitte per E-Mail an [gewinnspiel@maclife.de](mailto:gewinnspiel@maclife.de)



# MAC LIFE

## Redaktionelles

- 003 Editorial von David Andel
- 006 Leserbrief
- 125 **Fachbegriffe erklärt:** Teil 23 (MP3 & Co., Teil 1)
- 126 **Mac-Life-CD-ROM 59** (07.2006)
- 129 Impressum / Vorschau / Inserentenverzeichnis
- 130 **David gegen Goliath**

## News & Trends

- 008 News
- 012 Apple Software-Updates
- 014 **iPod & iTunes:** Spass mit dem iPod im Urlaub und mehrere iTunes-Bibliotheken auf einem Rechner einrichten
- 016 **Mac mini:** Ein Rivale für Apples Kleinsten
- 018 **Mac Mobile:** Mehr Saft für alte PowerBooks
- 020 **Mac Music:** Neue Sound-Module und Keyboards
- 022 **Mac Network:** iChat-Konferenzen mit USB-Kamera
- 024 **Publishing:** Video- und Audio-Clips professionell verwalten und Software für den ambitionierten Hobbyfilmer
- 025 Behind the News

## Headliner

- 030 **Neue MacBooks im Test**  
Die iBook-Nachfolger in Schwarz und Weiß
- 034 **MacBook Pro 17" im Test:** Einfach nur größer?
- 036 **Großer Monitor-Vergleichstest:** Die Qual der Wahl

## Testlabor

- 044 **Präsentationsfernbedienungen im Vergleich**  
Bist Du eine Maus oder ein Presenter?
- 052 **NovaMind 3:** Mindmappen mit dem Mac
- 053 **Freecom ToughDrive XXS:** Für harte Fälle
- 054 **ShowMacster:** Renaissance des Testbilds
- 055 **Popcorn 2:** iPod, PSP & Co.
- 056 **Bank X 2.5:** Bestens organisierte Peanuts
- 057 **Eclipse TD Lulet 307PA:** Hörgenuss mit Stil
- 058 **AppZapper vs. CleanApp:** Die Anwendungskiller
- 059 **Gemini iKEY USB Recorder:** Unterwegs aufnehmen

Seite 030



**Neue MacBooks:** Klein, stark, schwarz – oder weiß, wie gehabt. Der iBook-Nachfolger tritt nicht nur mit den gleichen Prozessoren wie die Pro-Modelle an, er weiß auch mit einem verbesserten Design und üppiger Ausstattung zu überzeugen. Ob es bei all dem Licht auch Schatten bei Apples neuen Einsteiger-Notebooks gibt, vermag unser Test zu klären.

Seite 034



**MacBook Pro 17" 2,16 GHz:** Apples Laptop-Familie hat ein neues Oberhaupt. Ohne großes Tamtam wurde ein MacBook Pro mit 17-Zoll-Bildschirm vorgestellt, in dem standardmäßig ein 2,16 GHz schneller Intel Core Duo zum Einsatz kommt. Schon die Grafikkarte birgt aber eine Überraschung. Das Spitzenmodell hat scheinbar mehr in petto als lediglich einen um zwei Zoll größeren Bildschirm.

Seite 036



**Großer Monitor-Vergleichstest:** Der Markt ist riesig, die Bandbreite in Sachen Preis, Leistung und Ausstattung bestenfalls verwirrend. Sechs LC-Displays zwischen rund 300 und 800 Euro sind nun in unserem Labor angetreten, dem potenziellen Käufer zu zeigen, was sie wert sind.